Elena I. ist die neue Mostkönigin

Im modernen Ambiente der "Hafnerbar" in Wieselburg ging am Dienstagabend die Krönungsfeier der neuen Mostköniginnen samt Jungmostpräsentation über die Bühne. Mit Spannung erwarteten die Gäste, für welche der drei Kandidatinnen sich die Jury entschieden hat. Vor zwei Wochen hatte im Trachtenhaus Preßl ia das Casting stattgefunden, bei dem sich die drei jungen Damen nicht nur selbst, sondern auch ihr Wissen rund um das Produkt Most präsentiert sowie ihre rhetorische Schlagfertigkeit unter Beweis gestellt hatten. Das Rennen machte schließlich die jüngste Bewerberin: Die 17-jährige Elena Obergmeiner aus Waidhofen an der Ybbs ist neue Mostkönigin und wird in den nächsten zwei Jahren Scherpe und Krone tragen und als Botschafterin für das Produkt Most unterwegs sein. Ihr zur Seite als neue Stellvertreterin steht die 22-jährige Purgstallerin Katharina Selner, die im elterlichen Betrieb, dem "Mostlandhof", mitarbeitet und Medien- und Wirtschaftspsychologie studiert. Für Verena Ritt, 18-jährige HLW-Schülerin aus Haag, blieb der undankbare dritte Platz. "Ich freue mich riesig auf zwei spannende und ereignisreiche Jahre. Katharina und ich werden viel unterwegs sein und wollen für die Region etwas bewegen", sagte die beruflich als zahnärztliche Fachassistentin in Hollenstein tätige neue Hoheit des Mostviertels. Obergmeiner ist auch Mitglied der Landjugend und Jungzüchterin. Unter den ersten Gratulanten waren Mama Michaela und Freund Georg Reitbauer. Die Krönung der beiden neuen Hoheiten nahmen LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landwirtschaftskammer-Vizepräsidentin Andrea Wagner vor.

Unterstützung erhielten die beiden dabei von den bisherigen Mostköniginnen Sigrid Huber aus Neustadtl und Theresa Alkin aus St. Pantaleon. Sie hatten Corona-bedingt das Amt sogar drei Jahre inne. "Es war eine wunderschöne Zeit. Wir haben so



Krönungsfeier der neuen Mostköniginnen in der "Hafnerbar" in Wieselburg: Elena Obergmeiner aus Waidhofen (2. von links) folgt Sigrid Huber (links) als Mostkönigin, Katharina Selner aus Purgstall (2. von rechts) Theresa Alkin (rechts) als ihre Stellvertreterin. Obstbauverbands-Geschäftsführer Andreas Ennser, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, LWKNÖ-Vizepräsidentin Andrea Wagner und Obstbauverbands-Obmann Michael Oberaigner (hinten von links) gratulierten. Fotos: Christian Eplinger



Als Dankeschön für die scheidenden Hoheiten Sigrid I. und Theresa II. gab es eine von Elisa Teufl (2. von rechts) kreierte Kette mit einer goldenen Mostbirne. Obstbauverbands-Obmann Michael Oberaigner (links) und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf gratulierten.

viele neue Bekanntund Freundschaften geschlossen und so viel erlebt. Diese drei Jahre werden unvergessen bleiben", schilderte Sigrid I. und wünschte den beiden neuen Königinnen alles Gute und vor allem viel Spaß bei ihrer Tätigkeit. Als "Abschiedsgeschenk" und Dankeschön überreichten Obstbauverband-Mostviertel-Obmann Michael Oberaigner und Geschäftsführer Andreas Ennser eine von Elisa Teufl vom Traumringstudio in St. Georgen/Ybbsfelde kreierte Kette mit einer

goldenen Mostbirne. Für die neuen Produkthoheiten gab es als Sponsoring zum Start einen 1.000-Euro-Scheck von den Raiffeisenbanken Mittleres Mostviertel und Amstetten überreicht von den beiden Obmännern Leopold Gruber-Doberer und Hans Luger sowie den Direktoren Hannes Scheuchelbauer und Leopold Grubhofer - und Gutscheine vom Trachtenhaus Preßl, überreicht von Chefin Christine Preßl.

Im Zuge der Krönungsfeier, die musikalisch von der "Most-

bradlmusi" unter der Leitung von Alfred Luger umrahmt wurde, präsentierte der stellvertretene Primus der Mostbarone Augustin Frühwald aus Reinsberg auch den frischen Jungmost. Zum bereits 15. Mal haben 15 Mostproduzenten aus der Region den "Jungspund" abgefüllt, der ab sofort im Handel und in der Gastronomie - unter anderem in der "Hafnerbar" – erhältlich ist. Apropos "Hafnerbar": Roman Bolschetz und sein Team verwöhnten die Gäste im Anschluss an den offiziellen Teil mit einer So-schmeckt-Niederösterreich-Jause und verschiedenen Bowls. Und so genossen unter anderem der Obmann des NÖ Landesobstbauverbandes. Martin Sedlmaier, die Wieselburger Bürgermeister Josef Leitner und Karl Gerstl, Francisco-Josephinum-Direktor Alois Rosenberger, Messe-Geschäftsführer Werner Roher und seine Nachfolgerin **Marion** Heim, Bezirksbauernkammer-Obleute Franz Rafetzeder, Josef Aigner und Mario Wührer, Elisabeth Harreither von "So schmeckt Niederösterreich" und zahlreiche Mostbarone sowie viele weitere "Mostfans" einen wunderbaren und gemütlichen Abend.